

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 14 (1900)**

116 (20.5.1900)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-264994](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-264994)



Frankreich.

Paris, 17. Mai. Der Handelsminister Billard hat an die Präfekten ein sehr langes Rundschreiben bezüglich der Durchführung des Gesetzes von 1892 über die Kinder, Mädchen und Frauenarbeit in den industriellen Betrieben...

Bulgarien.

Sofia, 17. Mai. Wie verlautet findet am 30. Mai in Sofia am Geburtstage des Fürsten eine gemeinsame Versammlung aller Regierungsglieder statt, wozu diese, gefolgt von den fortwährenden parlamentarischen Verhandlungen...

China.

Peking, Den Londoner Times wird von hier gemeldet: Die fremdenfeindliche Bewegung der Boykott der Bedürfnisse angenommen, die denutzbar sind, in der Gegend halbwegs...

Der Krieg zwischen England und den Burenstaaten.

Die Nachrichten vom Kriegsschauplatz sind wieder recht widersprüchlich. Während der Berichterstatter des Londoner Daily Telegraphs aus Kronstadt meldet, daß die Buren unter Boschas Oberbefehl fünf Stellungen nordwärts haben...

Aus Stadt und Land.

Einem dringenden Bevölkerungsdruck in der Gemeinde Bant hat die am 1. Mai d. J. vorgenommene Personenabnahme ergeben. Es sind 15.000 Seelen gezählt worden...

hier nicht thun, sondern man wird scharf bau- und gesundheitspolizeiliche Bestimmungen treffen, welche die um die Wirtschaftsförderung nachzusehen, sofern sie die moralische Qualifikation besitzen...

Die neue Schule C ist nunmehr fertig fertig gestellt, daß der Unterricht am 23. Mai beginnen kann.

Ein lustiges Zither- und Vogelwetter, wie es vielleicht noch für den Monat März, nicht aber für den Sommermonat Mai angebracht erscheint, herrschte heute Vormittag. Die Temperatur ist recht kühl und es ist fast die Notwendigkeit vorhanden, den Winterüberzieher...

Hier 6 M. ein Jahrbuch. Dieser Schwindel soll sich ebenfalls auch hier einbringen; deshalb warnen wir nochmals. Das Verzeichnis der Schwindel ist fast klappt folgendes: Jemand hat 6 M. einen Berechtigungschein, an welchen fünf Coupons zu je 6 M. anhängen für 30 M. Diese fünf Coupons muß der Berechtigte für je 6 M. wieder zu verkaufen finden...

Eine Badeanstalt für Frauen ist von Frau Marie Wagner hier selbst im Hause an der Wiltberg- und Bremer-Etappen-Eds errichtet worden, welche mit allen neuesten Apparaten ausgestattet ist...

Wilhelmshaven, 19. Mai. Jurüchgenannten worden sind die Anbahnungen von Arbeitern im Maschinenbau-Werk der H. Werk, welche vor 14 Tagen erfolgraten und die wir an dieser Stelle kräftigen. — Politische Maßnahmen sind auch getroffen worden beim Abgang und beim Abgang des Arbeiterzuges auf der West, um etwaige Unfälle zu verhüten.

Der Kapitän des englischen Großkampfers „Jid“, welcher in deutschen Küstengewässern gesichtet wurde, wurde von der Staatsfahne des Landgerichts in Aurich am 17. Mai zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt. Weiter erkannte das Gericht auf Einziehung der Fahngestalt und des Janges.

Die Probe auf die Trunksüchtigkeit der Bejahung der „peinlichen“ Torpedobootschießung ist noch immer nicht beendet. Der 3. 11 geht immer in Begleitung. Ueber die neuesten Ereignisse der Küstengewässer schreibt unser Wilmher Bruder Tegen von 16. Mai: Die Agitationsnotiz wird morgen Vormittag zwischen 11 und 12 Uhr hier eintreffen. Die Stadtbewohner sind auf einem gemeinschaftlich gemieteten Salonboot bis zur präfixierten Grenze entgegen und veranlassen dann mit ihren Waffnen...

essen — das trodene Gedre zu 4 Mark, das nahe dürfte noch mehr kosten. — anfangen. Am zweiten Tage hat Wammheim die Uhr, die Güte zu bewahren. Geplant ist ein Ausflug nach Schwemingen und Heilsberg...

Marinire Anstaltsdirektoren lassen anlässlich der Melame-Abreise der Torpedobootschießung im Binnenlande ihrer Pantomime die Jügel schießen. Vor uns liegt ein Protokoll von Postkarte, aus Wammheim gelangt und in Köln gedruckt, auf welcher ein Kameramann...

Stadtheater Wilhelmshaven. Die Regenspieler Gesellschaft (Bühnentheater) geht unter der Direction des Herrn Johannes Fischer vom Stadttheater in Bremerhaven hier im Stadttheater (Thomas) zwei Gastspiel-Vorstellungen am Montag den 21. und Dienstag den 22. Mai. Zur Aufführung gelangen die oberbayerische Volksstücke mit Gesang und Tanz „Almrausch und Edelweiß“ und „Der Woyzeitzel“...

Jever, 18. Mai. Die öffentliche unentgeltliche Auktion der zur Erlösung vorgestellten Rinder (Jahrgang 1899 und Restanten aus früheren Jahren) findet hier die Stadt Jever am Montag den 21. o. Mts. Nachmittags 4 Uhr, im Hotel zum Adler hier selbst statt. Revision ist am 28. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr befristet.

Ein „Original“ Jever, der pensionierte Seemann oder Kaufmann Knapp, ist am Mittwoch in Folge eines Schlaganfalls gestorben. Seine Hinterlassenen sind die Frau und mehrere Kinder. Die Hinterlassenen sind die Frau und mehrere Kinder. Die Hinterlassenen sind die Frau und mehrere Kinder...

Jever, 19. Mai. Auch ein Doyott! Einige Doyotten sollen den bei ihnen in Dienstehenden jungen Mädchen verboten haben, am Sonntag am Gemeindefest teilzunehmen. Viele dieser Mädchen sind gekommen, um sich ebenfalls an einem Fest zu beteiligen...

Jirns Blumenfeld wird, auf der Durchreise nach Wilhelmshaven begriffen, sich einige Tage hier aufhalten. Die erste Vorstellung findet am Himmelfahrtstage statt.

Oldenburg, 18. Mai. Schwurgericht. Die nächste Schwurgerichtssitzung beginnt am Montag, den 18. Juni. Zum Vorsitzenden ist dabei ernannt: Herr Geheimrat Justizrat Niemöller, zu dessen Stellvertreter: Herr Landgerichtsrath Rip, zu beizugehenden Richtern: Herr Landgerichtsrath Ritter und Herr Landrichter Haake, zu Ergänzungsrichtern: Herr Landgerichtsrath von Jindt und Herr Landgerichtsrath Huber.

Strassfahnenzug vom 16. Mai. Auf der Antlagebank sah der frühere Antikolon- und Gerichtsollvergebe H. von Neuende. Von vielen Einzelgesehen hatte nun der Angeklagte in seiner Stellung Gelder zur Bezahlung von Abgaben und Gebühren erhalten. Von diesen Geldern verbrauchte der Angeklagte reichlich 700 Mk. nach und nach für sich und verließ dann mit seiner Familie Neuende. Der Angeklagte ist schuldig. Er hat die Beträge von Anfang an mit seinem eigenen Gelde zusammengebracht und nicht ausbeizugelassen. Auch geht er an, aus Noth die erste Unterlage begeben zu haben, hätte aber die Noth gehabt, das fehlende Geld später wieder zu beden und als er eingesehen, daß diese Noth immer ausfichtloser geworden, habe er im Dezember d. J. den Einschlag gelöst, Neuende zu verlassen und nach seiner Heimath abzureisen. Er hatte ferner...

ein Schiffsfahrt nicht ungeschult und auf der Seemannschaft keine Bemerkung, daß es ungeschult ist und sich infolgedessen aus einer Unfallschuldhaftigkeitshaftig gemacht. In der Verhandlung entwarf er ein Bild seiner traurigen Lage, denn er hatte ein jährliches Einkommen von 4.000 Mk., wozu ja 150 Mk. für die Dienliche Reisen abgingen und ihm demnach nur 450 Mk. für sich und seine Familie überblieben. Das Gericht nahm demnach an, daß er ein sehr armer Mann sei und ihn deshalb aus dem Gefängnis auf eine Gefängnisstrafe von einem Jahr zwei Wochen, wozu 2 Monate der erlittenen Unterlage abgehen. — Der Schwammacher J. aus Oldenburg und dessen Ehefrau hatten sich gegen den Ruppel-Paragrafen betrogen. Sie wurden zu je 7 Monaten Gefängnis verurteilt. Die Verhandlung fand unter Aufsicht der Offiziersrichter statt. — Beim Betrüger hat der Offiziersrichter J. von B. seinen Betrüger durch seine Betrüger betrogen, indem er ihm den Angeklagten ein Butterbrot in der Küche zurechtmachte, aus einem Lieberknecht verarbeitete Sachen. Urtheil: 6 Mon. Gefängnis. — Wegen Körperverletzung wurde der Dienstherr Sch. zu Schwere zu 7 Monaten Gefängnis verurteilt. Er hatte den, ein Mädchen von Landobden nach Hause begleitenden Johann W. erst belästigt und dann, als dieser sich das verbat, ihn mit einem Messer oder sonstigen scharfen Gegenstand in das Gesicht geschlagen.

Nationalistischer Schwindel. Unter vielen Epigrammen steht die Zeit, die die nationalpolitischen Parteien und Mannern, am besten der Oberen des Nationalisten Verzeichnisses von 1890 in der Zeitung veröffentlicht. Die Nationalisten haben gemerkt, so geht es auf Kosten der freistehenden Parteien.

Aurich, 19. Mai. Maul- und Klauenseuche. Nachdem vor einiger Zeit gemeldet worden konnte, daß die Maul- und Klauenseuche in Ostfriesland erloschen ist, macht der Landrath des Kreises Norden jetzt bekannt, daß die Stadt in Westmarij 1 wieder ausgebrochen ist.

Bremen, 18. Mai. Die Bürgerwehr besitzt eine Neubereitete des Einweihungsfeier am 17. Dezember 1874 haben. Der Oberen des Nationalisten Verzeichnisses von 1890 in der Zeitung veröffentlicht. Die Nationalisten haben gemerkt, so geht es auf Kosten der freistehenden Parteien.

Der englische Konsul für Bremerhaven vor Gericht. Der Konsul hat die englische Konsul in Bremerhaven. Die englische Konsul in Bremerhaven vor Gericht. Der Konsul hat die englische Konsul in Bremerhaven vor Gericht. Der Konsul hat die englische Konsul in Bremerhaven vor Gericht.

Bremerhaven, 18. Mai. In Konstantinopel ist die Schiffsfahrt „Binta“ nicht von hier nach Wilhelmshaven gehen und von hier aus die Reise nach Wilhelmshaven betonen. — Kreuzer „Berlin“ ist am 17. Mai in Stellung eingetroffen.

Der von einer großen Schiffsreise. Jedes eine Anzahl von 12.000 Mann belagert und im Grunde kein soll. Am Ende ist die Schiffsreise nicht von hier nach Wilhelmshaven gehen und von hier aus die Reise nach Wilhelmshaven betonen. — Kreuzer „Berlin“ ist am 17. Mai in Stellung eingetroffen.

Vöhring, 16. Mai. Das 20-jährige Gemeindefest wird am 17. Mai in Vöhring gefeiert. Die Feierlichkeiten werden durch die Vöhring-Gesellschaft organisiert. Die Feierlichkeiten werden durch die Vöhring-Gesellschaft organisiert.

wochen wäre. Aber auch ohne den Versuch war das Gewerkschaften ein Arbeiter...

Aus den Vereinen.

Unterstützungsverein der Heiler und verwandter Berufsgenossen. Sonntag, 20. Mai. Montag, 21. Mai. Arbeiterverein...

Yermischtes.

Die dunkle Geschichte vom Mariner, von der wir gestern berichteten, entsippt sich zu einem... Die dunkle Geschichte vom Mariner...

Die angekündigte Nachhüterin. Ein ergötzliches Schauspiel bot sich kürzlich den Passanten der Weinstraße in Wiesbaden...

feinstem Sportkostüm (Pumpstiefel) fuhr stolz die Straße herauf, nicht merkend, daß sie bald allgemeine Belächerlei erregte...

Neuere Nachrichten.

Berlin, 18. Mai. Das 'Kleine Journal' meldet aus Saratoff vom 17. d. M.: Eine schreckliche Katastrophe hat sich in der russischen Ostschifffahrt ereignet...

Wien, 18. Mai. Die 'Freie Presse' meldet aus Pest, im Berechnungsbüro der ungarischen Delegation besetzte der Reichsminister die Dienststellen...

London, 18. Mai. Aus London wird von gestern Abend gemeldet: Der Great Northern Express entgleiste bei Bradford...

Neuyork, 18. Mai. Hier ist folgende Depesche aus Colon eingetroffen: Wie gemeldet, haben die Truppen der Regierung von Columbia die Aufständlichen nach einem 17stündigen Kampf...

Montag den Dienst nicht wieder aufgenommen haben, wegen Verlagsbruchs als entlassen zu gelten haben...

Infolge des Streiks fielen der Verkehr fast vollständig. Am Donkopflage sprangen die Arbeiter...

Wien, 19. Mai. Die 'Neue Freie Presse' meldet, befindet sich der Ministerpräsident bereits im Besitz der kaiserlichen Vollmacht zur Auflösung des Abgeordnetenhauses...

Standesamtliche Nachrichten.

Der Stadt-Witwenkassen vom 28. April bis 15. Mai. Geboren: Ein Sohn dem Maschinenbauer Böhm, Oberinspektor a. D. Müller, Schloffer Meyer, Schloffer...

Letzte telephonische Nachrichten und Depeschen.

Berlin, 19. Mai. Zwei Radfahrerinnen der Kaiser, Schöfner und Radfahrer der Großen Berliner Straßenbahn beschloßen das sofortige Eintreten in den Generalstreik...

Kostenlos, beide hier, Schlössermeister C. D. Schmidt und K. H. C. Meyer, beide hier, Arbeiter F. H. W. Müller...

Dochwacker.

Montag, 20. Mai, 4.46 Uhr, 5.02 Uhr. Montag, 21. Mai, 5.33 Uhr, 5.49 Uhr.

Verkauf. Der Pferdehändler Lübbe Dienen zu Roggenheide läßt am Sonnabend den 26. d. M., Nachm. 1 Uhr anfr., in und bei der Veräußerung des Guts...

Kaufhaus J. Margoniner & Co. 34 Marktstraße 34. Kinderwagen in großer Auswahl. Sportwagen, blaue Wagen in großer Auswahl, enorm billig.

H. F. Ludewigs Seifenpulver. Schutzmarke: „Vollschiff“. Ist das anerkannt beste und daher im Gebrauch das billigste und bequemste Wasch- und Reinigungsmittel.

Bekanntmachung. Der Unterricht in der neuen Schule C. in Bant beginnt Mittwoch den 23. Mai, Morgens 8 Uhr. Der Schuldirektor von Bant, S. Jbbelen, Bant.

Empfehle in großer Auswahl: Sonnenschirme, Strohhüte, Handschuhe, Korsetts, Schleifen, Rüschchen, Bänder, Spitzen, Schürzen, Regenschirme etc. bei billiger Preisstellung. H. Hitzegrad Nachf. Bant, Am Markt.

Knaben-Anzüge! Durch neue Sendungen ist mein Lager wieder reichhaltig ausgerüstet. Anton Brust, Bant. Meine Auswahl in Gärten ist großartig. Anton Brust, Bant. Zu vermieten um 1. August eine dreizimm. Etage-Wohnung mit abgeschloßen. Korbtor. Preis monatlich 14 Mark.

Normal-Hemden, Barchent-Hemden, Röcke, Strümpfe, Socken, Kittel, Vorhemden, Kragen, Stulpen, Shipse und Kravatten in großer Auswahl. H. Hitzegrad Nachf. Bant, Am Markt.

# Waarenhaus B. S. Bührmann.



## Damen-Konfektion.

**Kostüme** aus Loden, Tuch, Alpaca, Covert Coat 10, 14, 18, 22 bis 80 Mk.  
**Jackets**, schwarz und farbig, offene und geschlossene Facons, 4, 6, 10, 15 bis 70 Mk.  
**Stragen und Capes** aus Nips, Kammg., Tuch, Sammet u., 3, 5, 8, 12 bis 100 Mk.  
**Staubmäntel** in glatten u. gemusterten Stoffen, 4, 6, 8, 12 bis 30 Mk.  
**Kinder-Jäckchen** in allen Größen und modernen Farben, in reizenden, kleidsamen Facons, in riesiger Auswahl.  
**Kleiderröcke u. Blousenhenden** in entzückenden Facons und modernen Stoffen vorrätzig.

## Herren-Konfektion.

**Radfahrer-Anzüge** 12, 15, 19, 24 bis 35 Mark.  
**Herren-Anzüge** aus bestem Stammgarn und Cheviot 10, 14, 18, 25 bis 45 Mk.  
**Sommer-Paletots** in eleganter Ausführung, 12, 16, 20, 26 bis 36 Mark.  
**Knaben-Anzüge**, entzückende Facons, 2, 4, 6, 8 bis 15 Mk.  
**Knaben-Wasch-Anzüge.**  
**Leichte Herren-Sommer-Jackets** in großer Auswahl.



**Unbestritten grösste Auswahl am hiesigen Platze.**

## Frauen-Bade-Anstalt

Bant, Ecke Milchbühl- und Bremer Straße.  
 Geöffnet v. Morg. 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Nach gründlicher Abolotung eines Kurus in der **Shure Grandt-Massage** und **Heilgymnastik** (bei Frauenleiden), ferner in der **äußerlichen und elektrischen Massage**, sowie in allen **Wasseranwendungs- und Packungsformen** habe ich hierseits eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende

## Bade-Anstalt für Frauen

errichtet. Ich verabreiche sachgemäß alle ärztlich verordneten oder gewöhnlichen **Dampf- und Wannebäder, Massagen** sowie **Packungen** u. **Massagen** und **Packungen** auch außer meiner Anstalt. Zudem ich bitte, mein Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, zeichne mit aller Hochachtung

**Frau Marie Mazur,**

ärztlich geprüfte **Masseuse.**

## Kaufhaus J. Margoniner & Co., 34 Marktstraße 34.

### Spezial-Abtheilung f. Betten.

#### Federn

nur gute, doppelt gereinigte Qualitäten.  
 Nr. 1 Graue Federn Pfund 35 Pf.  
 Nr. 2 Bessere graue Federn " 75 "  
 Nr. 3 Chinesische Entensiedern " 125 "  
 Nr. 4 Chinesische Gänse-Halbbäumen " 150 "  
 Nr. 5 Weiße Gänse Halbbäumen " 195 "  
 Nr. 6 Bessere Waare " 265 "  
 Daunen von 385 Pfennig an.

#### Inletts

garantirt federdicke Waare,  $\frac{3}{4}$  u.  $\frac{10}{12}$  u.  $\frac{12}{14}$  u.  
 Meter 39, 48, 72, 98 bis 350 Pf.  
**Fertige Betten**  
 aus garantirt federdicke Inlett mit gut gereinigten Federn!  
 10,50, 18,50, 26,50, 34 bis 44 Mk.

**Eiserne Bettstellen, Matratzen** in großer Auswahl, sehr preiswerth.

## Stadttheater Wilhelmshaven

(Inhaber: Thomas).  
 Nur zweimaliges Gastspiel der Segenerfer.  
 30 Personen unter artist. Leitung von Richard Wang.

Montag den 21. Mai 1900:  
 Erstes Gastspiel.

**Almenrausch und Edelweiss**  
 Oberbayerisches Volkstüd mit Gesang und Tanz in 5 Akten von Rich. Wang (frei bearbeitet nach L. Ströhl).

Dienstag den 22. Mai 1900:  
 Zweites und letztes Gastspiel.

**Der Prozeßhausl**  
 Oberbayerisches Volkstüd mit Gesang und Tanz in 4 Akten von Dr. Ludwig Ganghofer und Hans Reiser.  
 Anfang d. Vorstellungen 8 Uhr.  
 Die Direktion  
 Johannes Fischer.

### Entlaufen

ein junger **Lor Ferrer**, Hundemerkmal a. Abgehen gegen Belohnung. Beterstraße 45, 1 richtig.

**Feine Wäsche** wird angenommen und zum Waschen und Nähen. Auch kann dieselbe ein junges Mädchen gründlich des Waschen erlernen.  
 Frau **Kundschaff**, Peter- und Wilschstraße Ecke.

## Varel. Circus L. Blumenfeld.

Auf der Durchreise nach Wilhelmshaven.  
 60 Personen. 40 Pferde.  
 Nur 5 Tage.

Den geehrten Bewohnern von Varel und Umgegend zur gefl. Nachricht, daß ich mit meiner berühmten **Elite-Kruppe** am **Mittwoch, 21. ds. Mts.** in Varel eintreffe.

**Eröffnungs-Vorstellung** am **Donnerstag den 24. Mai** (Himmelfahrtstag), **Abends 8 Uhr.** Freitag u. Samstag **Abends 8 Uhr große Vorstellung** mit dem neuen Programm. **Sonntag zwei Vorstellungen**, **Samstags 4 Uhr** und **Abends 8 Uhr.** **Montag letzte Vorstellung.**

Avis. Bitte meine erstklassige Gesellschaft nicht mit Vorgängern gleichen Namens zu verwechseln.  
 Hochachtungsvoll  
**L. Blumenfeld, Direktor.**

### Fedderwarden.

Sonntag den 20. Mai:

## Großer Ball

wogu freundlich einladet  
**Carl Schröder.**

## S. Schimilowik, Neue Straße 8.

Spezial-Abtheilung für **Damen-Putz.**  
 Enorme Auswahl in geschmackvoll garnirten

## Damen- u. Mädchenhüten.

Preise wie bisher die niedrigsten am Platze. Man wolle die Fenster beachten.

## Sonnenschirme.

Waken-Auswahl in schwarz u. farbig mit eleg. Griffen 1,45, 1,95, 2,25 bis 8,50.

**Kinder-Sonnenschirme 28, 44, 68, 82 Pf.**

### Zu vermieten

ein schöner, geräumiger Laden mit großem Keller und sämtlichem Zubehör am Marktplatz in Giesh.

Zu erfragen bei  
**H. Dummerl, Restaurant Böse.**

### Zu verkaufen

ein gutes Fahrrad.  
 Berl. Moonstraße 5, u. r.

### Zu verkaufen

ein Fahrrad. Grenzstraße 51.

### Ein möbliertes Zimmer

Berl. Beterstraße 7, 1 Et. r.

Gutes Logis f. 1 oder 2 j. Leute.

3. Kundschaff, Peter- und Wilschstraße Ecke.

Hierzu ein 2. Blatt.

Verantwortlicher Redakteur: R. D. Jacob in Bant. Verlag von Paul Hug in Bant. Druck von Paul Hug u. Co. in Bant.



namentlicher Ablehnung mit 237 gegen 45 Stimmen abgelehnt.

**Parteinachrichten.**

Gegen seine Verurteilung, d. h. die Freisprechung des von ihm verurteilten Genossen Bedenbeck, hatte Dr. Lütgenau Verurteilung eingeleitet, welche am Mittwoch vor der Strafkammer in Dortmund zur Verhandlung kam.

**Soziales.**

Das Reichsversicherungsamt führt fort, sich Rechtsgrundlagen anzueignen, die dem Unternehmer ebenso behagen, wie sie die Arbeiterschaft befriedigen müssen.

Die erste Bedingung. In den "Tribunen" Neuesten Nachrichten vom 9. Mai befindet sich folgendes festgesetztes Interim:

**Gerichtliches.**

Ein Mutter-Selbstmord. Vor dem hiesigen Landgerichte I wurde der Prozeß des Obden-

prisches Katill gegen den Schriftsteller Gerard in der Berufsgerichtsverhandlung verhandelt. Gerard wurde in erster Instanz zu 200 M. Geldstrafe verurteilt, weil er dem Richter Katill die demnach schmerzlichen Worte in Bezug auf sein littliches Verhalten machte.

**Verurteilt.**

Kochrezepte für Dinersobentel. Der Postrichter schreibt: In Beantwortung der Fragestellung "Was ist die beste Suppe aus Wurstschinken herzustellen?" habe ich folgende Rezepte für Ihre Dienstadt habe bereitet.

Wandlungen eines Haars. Die Straß-Bot berichtet am 11. Mai: Das Schicksal der konservativen Regierung hing im Unterbaue der großen Debatte des 4. Mai über die Sünden der britischen Verdringung beim Spionage-Trippe Ende Januar und die angeblich durch gefällige Verneinung am einen einzigen Haar.

amkupperte und die glühende Masse aus der Höhe auf die Steiner niederließ, welche alle gleich Flammenfäden dahanden und wegen des häufigen Sies sich schon geloschen und weitere er wurden mit den Zerfallmomenten zerlegen, bis wenig Dampfung, das Leben zu erhalten, vorhanden ist.

**Eingesandt.**

Schule C in Bant. Der Verfasser des in Nr. 113 d. Bl. erschienenen Artikels war einzelnmaßen erkannt, als vom Schulvorstande eine Ermächtigung auf seine Ausführungen erfolgte, weil es weder in den Verfassers Absicht lag, noch aus der Tendenz des betr. Artikels herauszufließen konnte, dass er dem Schulvorstande einen Tadel auszusprechen wollte.

**Storrs Kursbuch** mit Fahrkartenpreisen und Stadtberechnung, gültig vom 1. Mai ab. für ganz Deutschland, mit den Anschlüssen nach Belgien, Dänemark, England, Frankreich, Holland, Italien, Österreich-Ungarn, Rußland, Schweden, Norwegen und der Schweiz. Preis 60 Pfennig.

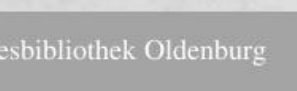
In großer Wüstenauswahl zu ganz neuem billigen Preise, vorzügliche Qualitäten. **Gardinen**. Blumen-, Ranken-, Palmen-, Arabesken-, Adler-, in weich und creme, Nr. 18, 22, 24, 28, 32, 36, 40, 45, 55 Big. bis zu den allereinsten Qualitäten, Nr. 60, 65, 75, 80, 88, 95, 125, 175 Pf. In abgepaßten Gardinen. Fach (2 Flügeln) 1,25, 1,75, 2,00, 2,65, 3,00, 3,50, 4,75 bis 10,00 M.

**Allright-Fahrräder**. Von Wenigen Fabriken erreicht von Keinem übertroffen. **Allright-Fahrrad-Werke** (Aktiengesellschaft) KÖLN-LINDENTHAL. Niederlage bei: Hinrichs & Frerichs, Bant, Neue Wilhelmsh. Str. 64 a. Gefucht auf sofort 10 bis 12 tüchtige Facadenpuher am Burtsches Iden Bau. G. Härdewohn, Grenzstr. 69a.

Die besten kernigsten **Sohlen** sowie schönes Absatzleder bekommen Sie in der Verberhandlung von Joh. Ludolfs, Grenzstr. 41. Wülfleber des Banters Konsumvereins erhalten Rabattkarten. **Georg Frerichs** Uhrmacher, Marktstr. Beste und billigste Reparatur-Werkstatt für Uhren, Goldschmuck und Musikinstrumente. Lager **complet fert. Särge** Th. Popken, Bismarckstr. 34a. Möbl. Zimmer am 1. Mann 99 vermerkt. Betriedstr. 40, prof. Gebiet.

Wulf & Franckson	Ein schläge Seiten Nr. 8	Ein schläge Seiten Nr. 10	Ein schläge Seiten Nr. 10b	Ein schläge Seiten Nr. 11	Ein schläge Seiten Nr. 12
	aus grau-roth gekleidtem Leder mit 14 Pfund Federn	aus rot-grau gekleidtem Atlas mit 16 Pfund Federn	aus rot-rot gekleidtem Atlas mit 16 Pfund Federn	aus rottem oder rot-rosa Atlas mit 16 Pfund Halbbaunen	Überbett aus rottem Daunentopp, Unterbett aus rot. Atlas mit 16 Pf. Daun. u. Federn.
	Überbett 6,- Unterbett 6,- 1 Rißen 2,50	Überbett 10,25 Unterbett 10,25 2 Rißen 7,-	Überbett 18,50 Unterbett 18,50 2 Rißen 9,-	Überbett 17,50 Unterbett 17,50 2 Rißen 10,-	Überbett 22,- Unterbett 20,50 2 Rißen 12,-
Ausstellung fert. Betten.	27,50 20,50	31,- 27,50	40,50	50,50	61,-

Billigere Betten in jeder Preislage.



Landesbibliothek Oldenburg

# Friedrich Schmidt

Bant, bei der Post,  
Neue Wilhelmshavener Straße 31.



**Manufaktur-, Kurz-, Weiss- u. Wollwaaren-Geschäft,**  
Herren-, Knaben- und Arbeiter-Garderobe  
hält bei Bedarf sein Lager bestens empfohlen. Geschäftsprinzip: Nur gute reelle Waare zu den niedrigsten Preisen. Stets große Auswahl.

Vereins- u. Konzerthaus „Zur Arche“.  
Heute Sonntag:

## Großer öffentlicher Ball

Anfang 4 Uhr. Tanzabonnement 1 Mt.  
Auf der Gallerie Preisschiessen.  
Hierzu ladet freundlichst ein **F. Gemoll.**

**Elysium zu Neuende.**

Heute Sonntag:

## Großer öffentlicher Ball

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

**Joh. Folkers.**

## Sadewasser's „Tivoli“.

Heute Sonntag:

## Großer öffentlicher Ball

in meinem elektrisch erleuchteten Saale.

Es ladet freundlichst ein

**C. Sadewasser.**

Germania-Halle Neubremen.

Heute Sonntag:

## Grosser öffentlich. Ball

Gut besetztes Orchester. Tanzabonnement 75 Pfg.

Hierzu ladet freundlichst ein

**Joh. Saake.**

## Zum goldenen Anker.

(Früher „Flora“, Hopperhörn.)

Heute Sonntag:

## Große öffentl. Tanzmusik.

**F. Eckhoff, Oekonom.**

## Gewerkschafts-Fest zu Varel

am Sonntag den 20. Mai cr.

auf dem großen Festplatz beim Schützenhof.

## Festmarsch durch die Stadt.

Antreten 1 1/2 Uhr. Abmarsch 2 Uhr.

Festrede: Herr Carl Duden aus Bant.

Kinder-Vergnügen, Festball im Tanzzelt und im Saale des Hrn. Hische (Schützenhof).

Der Festplatz ist mit Buden aller Art besetzt.

**Das Kartell.**

## Colosseum, Bant.

Heute Sonntag:

## Grosser öffentl. Ball.

Anfang 4 Uhr. Tanzabonnement 1 Mk.

Ausführung von der Kapelle der 2. Matrosen-Division.

Es kommen die neuesten Tänze zur Ausführung.

**A. Kruse.**

## Rüstringer Hof.

Heute Sonntag:

## Großes Tanz-Kränzchen.

Anfang 4 Uhr.  
Neu: H. H. Menck-Walter. Neu: Von 11 bis 12 Uhr: Fahren-  
tanz und Polonaise.

Familien besuche ich mich ergebenst dazu einzuladen.

**Chr. Sauerwein.**

## Zum Banter Schlüssel.

Heute Sonntag

## Großer öffentlicher Ball.

Es ladet freundlichst ein

**H. Permien.**

## Sedaner Hof.

Heute Sonntag:

## Grosser öffentlicher Ball

wozu freundlichst einladet

**C. Mammen.**

## „Neuender Hof“

Neuende, bei der Kirche. Neuende, bei der Kirche.

Heute Sonntag:

## Grosses Tanzkränzchen

Anfang 4 Uhr. Hierzu ladet ergebenst ein **A. Windels.**

## Schützenhof zu Bant.

Heute Sonntag:

## Großer öffentlicher Ball

bei verstärktem Orchester

im neu mit Gasglühlicht feenhaft erleuchteten Saale.

Tanzabonnement 1 Mt.

Entrée 30 Pfg., wofür Getränke. — Es ladet freundlichst ein

**F. Tenckhoff.**

## Gemüse- und Blumen-

Zümereien

frisch und keimfähig empfohlen

**Rich. Lehmann,**

Bismarckstraße 15 und

Drogerie z. rothen Kreuz, Bant.

## 200 Stück

(Waggon-Ladung)



## Kinderwagen

Jährlicher Umsatz ca. 400 Stück  
à Stück 10, 15, 18 bis  
80 Mark.

**Janssen & Carls.**

Am billigsten kaufen Sie  
gute haltbare

## Sohlen

sowie guten Sohllederabfall in

der Lederhandlung von

**B. F. Schmidt, Marktstraße 33**

und in meiner Verkaufsstelle

**S. Bruns, Berl. Göfstr. 26.**

Das Pfand- u. Leih-Geschäft

von

**J. H. Paulsen**

Grünfstraße 23

empfehlte sich zur Annahme von Möbeln

Betten, Uhren, Gold- und Silberfachen,

Herren- und Damen-Garderoben, sowie

sonstigen Gegenständen aller Art.

## Eiserne

## Bettstellen

mit Bandeisensboden

Stück Mt. 4,50, 6,—, 9,—, 13,—,

mit Doppel-Spiralfeder-Matratze

Stück Mt. 8,50, 10,50, 13,50,

15,50, 18,—.

Eiserne Kinderbettstellen

Größe 60/130

Mt. 9,50, 11,50, 13,50, 16,—.

Größe 70/150

Mt. 11,50, 13,50, 15,50, 18,—.

## Matratzen

sind stets in allen Größen am Lager.

**Wulf & Francksen.**

Die steifsten, kernigsten und

haltbarsten

**Sohlen**

sowie schönen Sohlleder-Abfall

erhält man zu billigen Preisen in der

Lederhandlung von **C. Ocker**

Neudeppens, am Markt, Nr. 6.

## Malergehilfen

— ludt —

**C. Marahrens, Bant.**

## Matchless- !! Fahrräder !!

Fabrikmarke.



seit 1876 eingeführt,  
kaufen Sie billig bei

**Th. Cramer, Bant,**

Werftstraße 22, am Markt.

Nimm die Zeit beim Schopf.

## Farben

aller Art, trocken u. in Öl gerieben, Bronzen, Lacke,  
Leinöl-Firniss etc., sowie Pinsel in großer Auswahl

## kaufen Sie

in nur besten Qualitäten zu reellen billigen  
Preisen bei

**Rich. Lehmann, Bismarckstr. 15,**

und in der Drogerie z. rothen Kreuz, Bant.

## Oldenburg. Landesbank.

Für Einlagen mit halbjähriger Kündigung und  
wechselnder Verzinsung vergüten wir z. 3.

## 4 Prozent.

Kostenfreie Vermittlung durch unsere Agenturen.

**Die Direktion.**

Merkel.

tom Dieck.

Agentur in Wilhelmshaven: Herren Gebr. Behrens.



# Die Herren- u. Damen-Konfektion

von **Gebrüder Hinrichs, Gökerstrasse**

in durch ihren vorzüglichsten Sit, saubere Arbeit und Billigkeit überall sehr beliebt.

## Einige Tausend Anzüge!

Für Herren von 9 bis 45 Mk.  
 Für Burschen von 5 bis 20 Mk.  
 Für Knaben reizende Neuheiten von 1,75 bis 12 Mk.  
 Sommer-Paletots in riesiger Auswahl von 15 bis 30 Mk.  
 Herren-Hosen, helle und dunkle, von 2,50 b. 15 Mk.

Wir hatten Gelegenheit, einen Vosten schwarze und farbige Damen-Jackets besonders billig einzukaufen und geben wir diese ebenso billig wieder ab.

### Schwarze Damen-Kragen

in Kammgarn, Alps und Tuch von 2 bis 50 Mk.

**Kostüme in grosser Auswahl**  
 10, 15, 18, 22, 25 bis 50 Mk.

### Staub- und Regenmäntel

in riesiger Auswahl von 4 bis 30 Mk.

Kinder-Jacken, reizende Sachen, in riesiger Auswahl.

**Geschäftsprinzip: Grosser Umsatz, bescheidener Nutzen!**

Neue Wilhelmsh. Strasse 1.

## M. KARIEL.

**Jackett-Anzüge**  
 in den neuesten Farben  
 von 11 bis 50 Mark.

**Sommer-Paletots**  
 Grösste Auswahl  
 von 15 bis 32 Mark.

**Gehrock- und Rock-Anzüge**  
 beste, echt schwarze Stoffe,  
 von 36 bis 58 Mark.

**Jünglings- u. Burschen Anzüge**  
 Solide starke Stoffe  
 von 6 bis 24 Mark.

**Hosen! Hosen!**  
 Massenauswahl.  
 Nur Neuheiten elegant. Facons u. 3 bis 15 Mk.

Entzückende Neuheiten in  
**Knaben-Anzügen.**  
 Auffallend billige Preise.



Neue Wilhelmsh. Strasse 1.

## Großer Ausverkauf im Reichs-Bazar Marktstrasse 26.

Wegen Aufgabe aller Haushaltungsgegenstände als besonders:

Handtuchhalter für Küche u. Kammer, Paneelborte, Eckbretter, Konsolen, Küchen-Étagere, Bambustische, alle Sorten Korbwaaren und eine große Parthie

**Kinderwagen**

zu jedem nur annehmbaren Preise!

**Billig! Billig! Billig!**

**Frau M. Fischer.**

Freundl. möbl. Zimmer | Gutes Logis für 1 jg. Mann | Gutes Logis für 2 j. Leute  
 in vermieteten. Berl. Buchenstr. 73, 1. Et. | Verl. Peterstr. 5, Hinterhaus. | Grenzstr. 21, 2. Etage.

Verantwortlicher Redakteur: D. R. Jacob in Bant. Bering von Paul Hug in Bant. Druck von Paul Hug u. Co. in Bant.

### An- und Abmeldeformulare

betreffend das polizeiliche Meldewesen in den Gemeinden Bant, Reunde und Hoppens (Verordnung des Staatsministeriums vom 24. April 1900) sind an folgenden Verkaufsstellen das Stad zu 2 Pfennig zu haben:

- In Bant:**  
 Expedition d. „Nordb. Volksbl.“  
 C. Hollander, Weststr. 10.  
 G. Gernkamp, Weststr. 22.  
 A. Bern, Neue Wdh. Str. 4.  
 J. Blohm, Mittelstr. (Reutremen).  
 Konsumvereins-Verkaufsstelle  
 Reutremen, Grenzstr. 69a.  
 S. Henken, Kopperhörn.  
**In Reunde:**  
 Heio, Reunder-Wahlstraße 12.  
 Frau J. Steinhof, Reunde, vis-à-vis der Schule.  
 Timmen, Schaar.  
**In Hoppens:**  
 Rühmann, Hoppens 43.  
 Jürgens, Einigungstr. 20.  
 Herbermann, Almenstr. 27.  
 Vosters, Almenstr. 21.  
 Konsumvereins-Verkaufsstelle  
 Sonnrich.  
 G. A. Eilers, Almenstr. 20.

### Zuhrwerk

zu Luft- und Geschäftsfahrten bestens empfohlen.  
 Wilhelm Garwit, Bant, Nordstr. 10.

### Holzbettstellen

— und —  
**Eiserne Bettstellen**  
 von 7,75 bis 25 Mk.



**Draht-Matrassen**  
 und Sprung-Matrassen  
 von 18, 20 bis 30 Mark.

**Fertige Betten**  
 10, 16, 50, 23, 32, 40 bis  
 über 100 Mark

werden in Gegenwart der Kunden gefüllt mit feinen Haubtreien Bettfedern und Daunen.

**Alpengras-Matrassen**  
 3,40, 4,40 bis 12 Mark.

**Janssen & Carls**  
 51 Bismarckstr. 51.

### Gründl. Unterricht

im Zeichnen, Zuschneiden und Schneidern nach der neuesten preisgetrännten Borchers'schen Methode. Bierwöchenl. Kursus bei täglich 7 stünd. Unterricht 12 Mk. Jede Schülerin arbeitet sofort nach Beendigung der Zeichnungen für sich. — Ausbildung, bis zur höchsten Selbstständigkeit unter Garantie.

Frau M. Gachmeister, Berl. Peterstr. 40, II r. Ede Kleidertr. 10.

### Notiz für Stranke.

Diejenigen, welche mir schreiben oder an Herrn Ziemis, Berl. Bärenstr. 3, Bestellung machen, besuche ich am folgenden Mittwoch.

H. G. Hillen, Bockhorn.

### Möbel

kauft man am vortheilhaftesten bei H. A. Reiners, Viktoriastr. 79.